

Anzeige. Einem sehr geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum erlaube ich mir hiermit anzuzeigen, daß ich, in Verbindung mit meinem bisherigen Geschäft, das dadurch durchaus keine Unterbrechung erleidet, eine

Königl. Sächs. engl. und franz. conc. Fabrik Parfümerien

errichtet habe, deren Artikel en gros und en detail ich ergebenst empfehle.

Durch langes gründliches Studium dieses Faches, meinen frühern mehrjährigen Aufenthalt in Frankreich und öftere Reisen dorthin, wodurch ich Gelegenheit hatte, die Fabrikation der in dieses Geschäft gehörenden Artikel genau und praktisch zu erlernen, und durch Beziehung der Urstoffe aus erster Hand, glaube ich in den Stand gesetzt zu seyn, diese bisher nur vom Auslande bezogenen Artikel so liefern zu können, daß ich im Preise, so wie in Qualität, vollkommen concurriren kann, und um so mehr, als das Resultat der chemischen Untersuchung, welche auf Antrag der höchsten und hohen Behörden mit meinen Fabricaten angestellt wurden, laut untenstehenden Zeugnisses auf's Günstigste lautete.

Durch reelle Waaren und billige Preise werde ich stets das mir schon seither geschenkte Vertrauen zu erhalten suchen, und bemerke nur noch, daß meine schon seit längerer Zeit begründete Haar- und Seidenlocken- und Blumenfabrik nicht allein fortbesteht, sondern, da ich auch darauf königl. Concession erlangt habe, bemüht bin, auch diese noch zu erweitern.

Herrmann Göhe, Hainstraße, goldner Anker Nr. 201, erste Etage.

Attest. Aus der von mir angestellten genauen chemischen Untersuchung der mir übergebenen, von Herrn Göhe bereiteten Parfümerien folgt, daß dieselben keine der Gesundheit nachtheiligen Substanzen enthalten, und daß sie in Ansehung ihrer Güte und Brauchbarkeit den besten Fabricaten dieser Art, die im Auslande gefertigt werden, an die Seite gesetzt zu werden verdienen. Leipzig, den 10. Dec. 1834.

(L. S.) D. Johann Christian August Clarus, Stadtphysikus.

Joh. Walter et Comp. aus Breslau

empfehlen zu bevorstehender Jubiläumsmesse ihr wohl assortirtes Lager von

streifigen und carrirten Gingham,

Schlafrockzeugen in Röper und glatt, carrirten leinenen und halbleinen Battzeugen, weißen und bunten baumwollenen Tüchern, Drillisch, Barchenten, abgepaßten Schürzen, Kleider- und Schürzenleinwand, Parapluzeu sowohl, als auch fertige Regen- und Sonnenschirme u., unter Versicherung reeller Bedienung und möglichst billiger Preise.

Ihr Gewölbe ist Nicolaistraße Nr. 528, neben dem blauen Hecht.

Seidenen Canevas

empfehlen zu Fabrikpreisen

Berger & Voigt.

Gaudchaux frères Picard, aus Elbeuf und Nancy,

beziehen bevorstehende Ostermesse zum ersten Male mit ihrem wohl assortirten Lager französischer Tücher und Castorines, eigener Fabrik, in allen Qualitäten und Farben.

Ihr Lager ist in der Hainstraße, Rüstners Haus Nr. 339, eine Treppe hoch.

Voell & Comp.

Tuch- und Casemir-Fabrikanten aus Imgenbruch bei Achen.

beziehen gegenwärtige Jubiläumsmesse wiederum mit einem wohl assortirten Lager 2 und 2 Tücher Cuir de laine, Double Broche et simple Casemir, und Drap de Dame eigener Fabrik in den modernsten Farben. Ihr Stand ist im goldnen Hahn, Hainstraße Nr. 205, eine Treppe hoch in Nr. 4.